

Zwischenprüfung
im Ausbildungsberuf
Verwaltungsfachangestellte/r
am 4. Dezember 2019

3. Prüfungsaufgabe: Wirtschafts- und Sozialkunde

Arbeitszeit: 60 Minuten

Hilfsmittel: Es gilt die Hilfsmittelbestimmung für die Zwischen- und Abschlussprüfungen im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r vom 25. August 2010 mit Ergänzungen vom 28. März 2012, 27. August 2012 und 22. August 2018.

Hinweis: **Bitte geben Sie zu Beginn Ihrer Ausführungen den Bearbeitungsstand Ihrer VSV an!**

Beantworten Sie die Fragen und begründen Sie Ihre Antworten mit den einschlägigen Rechtsvorschriften, sofern nichts anderes angegeben ist!

Das Arbeitsblatt ist getrennt von der Aufgabenstellung geheftet mit den Ausarbeitungen abzugeben! Bitte tragen Sie Ihre Prüfungsnummer ein!

Diese Aufgabe besteht aus vier Seiten (einschließlich Deckblatt und einem Arbeitsblatt)!

Aufgabe 1**25 Punkte**

Unter einem Bedürfnis versteht man das persönliche Empfinden eines Mangels, verbunden mit dem Wunsch, diesen Mangel zu beseitigen. Zur Befriedigung der verschiedenen Bedürfnisse dienen dem Menschen unter anderem Güter.

- a) Bedürfnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien unterteilt.
Ergänzen Sie in der Anlage die fehlenden Begriffe und Beispiele!
- b) Nennen Sie drei Faktoren, von denen die Befriedigung der Bedürfnisse abhängig ist!
- c) Erklären Sie die Unterschiede zwischen freien und wirtschaftlichen Gütern anhand von zwei Merkmalen!
- d) Notieren Sie für folgende Beispiele von Güterarten, ob es sich um ein Verbrauchsgut oder Gebrauchsgut bzw. eine Dienstleistung und ob es sich um ein Konsumgut oder ein Produktionsgut handelt! Nutzen Sie die Anlage!
 - d1) Drucker im Jugendamt
 - d2) Spülmittel der Familie Müller
 - d3) Haarschnitt für Frau Schmitt
 - d4) Benzin für das Dienstfahrzeug des Amtrates Meyer
 - d5) Büromöbel des Rathauses

Aufgabe 2**10 Punkte**

Die Gemeinde Schönhausen plant die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges. Dies erfordert ökonomisches und ökologisches Handeln.

- a) Nennen und erklären Sie kurz die zwei Formen des ökonomischen Prinzips!
- b) Formulieren Sie für jede Form des ökonomischen Prinzips ein Beispiel zum oben genannten Fall!
- c) Erklären Sie das Spannungsverhältnis von Ökonomie und Ökologie an einem Beispiel!

Aufgabe 3**21 Punkte**

Das Problem der Güterknappheit versucht man national und international durch das Prinzip der Arbeitsteilung zu lösen.

- a) Definieren Sie den Begriff der Arbeitsteilung!
- b) Es wird die vertikale und die horizontale volkswirtschaftliche Arbeitsteilung unterschieden. Nennen Sie die drei Ebenen der vertikalen volkswirtschaftlichen Arbeitsteilung! Erläutern Sie diese kurz!
- c) Ordnen Sie jeder der drei Ebenen der vertikalen volkswirtschaftlichen Arbeitsteilung zwei Beispiele von Volkswirtschaftszweigen zu!
- d) Erläutern Sie zwei Vorteile der internationalen Arbeitsteilung für Deutschland!

Aufgabe 4**19 Punkte**

Beim Abschluss eines Rechtsgeschäftes ist in der Regel die Rechts- und Geschäftsfähigkeit der Vertragspartner entscheidend. Auch die Deliktfähigkeit spielt eine wichtige Rolle im Wirtschaftsleben.

- a) Definieren Sie, was man unter Rechtsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit und Deliktsfähigkeit versteht!
- b) Geben Sie bei den nachfolgenden Fällen an, ob die Kaufverträge wirksam, unwirksam oder schwebend unwirksam sind. Begründen Sie kurz und nennen Sie die rechtlichen Grundlagen!
 - b1) Der 15jährige Marius kauft sich von seinem Taschengeld ohne Wissen der Eltern eine Musik CD für 19,99 €.
 - b2) Susanne hatte sich zu ihrem 17. Geburtstag nur Geldgeschenke gewünscht. Mit diesem Geld kauft sie 4 Wochen später im Ausverkauf einen neuen Laptop für 650,00 €. Ihre Eltern möchte sie mit dem neuen Laptop überraschen.

Aufgabe 5**25 Punkte**

- a) Der Staat kann mittels der „Drei-Elemente-Lehre“ definiert werden. Erläutern Sie die drei Elemente, die demnach in einem Staat vorhanden sein müssen!
- b) Ein Verfassungsgrundsatz ist der Rechtsstaat. Nennen Sie die weiteren Verfassungsgrundsätze der Bundesrepublik Deutschland sowie die rechtliche Grundlage!
- c) Der Stadtrat in Dresden beschließt die wöchentlich am Samstag stattfindende Demonstration für Klima- und Artenschutz auf dem Altmarkt zu verbieten, da diese für die Touristen der Stadt und die anliegenden Hoteliers inzwischen untragbar geworden sind und als störend für das barocke Stadtbild empfunden werden. Ein wesentliches Merkmal des Rechtsstaates ist die Gewährung der Grundrechte.
 - c1) Nennen Sie unter Angabe der Rechtsgrundlage in welche Grundrechte des Grundgesetzes das Verbot eingreift!
 - c2) Beschreiben Sie drei unterschiedliche Gesichtspunkte, nach denen die Grundrechte eingeteilt werden können!
- d) Das Amt des Bundespräsidenten ist sehr bedeutend in der Bundesrepublik Deutschland. Geben Sie zwei Aufgaben des Bundespräsidenten an! Belegen Sie Ihre Angaben mit Hilfe des Grundgesetzes!

Anlage - Arbeitsblatt

Prüfungsnummer: ___ __ __ - Z-19-400

Zu Aufgabe 1 a)

Einteilung der Bedürfnisse	Arten der Bedürfnisse
<p>Nach der </p>	<p>➤ z.B.</p> <p>➤ Kulturbedürfnisse z.B. TV, Spielekonsole, Gartenbank usw.</p> <p>➤ z.B.</p>
<p>Nach der Möglichkeit der Bedürfnisbefriedigung</p>	<p>➤ z.B. Bedürfnisse des Einzelnen</p> <p>➤ z.B. Schule, Infrastruktur, öffentl. Sicherheit</p>
<p>Nach dem Gegenstand der Bedürfnisse</p>	<p>➤ z.B.</p> <p>➤ z.B. Liebe, Freundschaft usw.</p>

Zu Aufgabe 1 d) Bitte ankreuzen!

	Verbrauchs- gut	Gebrauchs- gut	Dienst- leistung	Konsumgut	Produktions- gut
d1)					
d2)					
d3)					
d4)					
d5)					

**Lösungsvorschlag
zur Zwischenprüfung
im Ausbildungsberuf**

Verwaltungsfachangestellte/r

am 4. Dezember 2019

**3. Prüfungsaufgabe:
Wirtschafts- und Sozialkunde**

Die nachfolgenden unverbindlichen Hinweise zur Lösung behandeln die nach Auffassung des Erstellers maßgeblichen Probleme der Aufgabe.

Sie stellen keine „Musterlösung“ dar und schließen andere vertretbare, folgerichtig begründete Ansichten selbstverständlich nicht aus. Der Inhalt und der Umfang der Lösungshinweise, die Ausführlichkeit und die Detailgenauigkeit der Darlegungen enthalten insbesondere keinen vom Prüfungsausschuss vorgegebenen Maßstab für die Leistungsanforderung und –bewertung.

Aufgabe 1

(25 Punkte)

Unter einem Bedürfnis versteht man das persönliche Empfinden eines Mangels, verbunden mit dem Wunsch, diesen Mangel zu beseitigen. Zur Befriedigung der verschiedenen Bedürfnisse dienen dem Menschen unter anderem Güter.

- a) Bedürfnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien unterteilt.
Ergänzen Sie in der Anlage die fehlenden Begriffe und Beispiele!

Einteilung der Bedürfnisse	Arten der Bedürfnisse
Nach der Dringlichkeit	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Existenzbedürfnisse z.B. Nahrung, Kleidung usw. ➤ Kulturbedürfnisse z.B. TV, Spielekonsole, Gartenbank usw. ➤ Luxusbedürfnisse z.B. Yacht, Weltreise usw.
Nach der Möglichkeit der Bedürfnisbefriedigung	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Individualbedürfnisse z.B. Bedürfnisse des Einzelnen ➤ Kollektivbedürfnisse z.B. Schule, Infrastruktur, öffentl. Sicherheit
Nach dem Gegenstand der Bedürfnisse	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Materielle Bedürfnisse z.B. materielle Güter (Kleidung, Zeitschrift usw.) ➤ Immaterielle Bedürfnisse z.B. Liebe, Freundschaft usw.

- b) Nennen Sie drei Faktoren, von denen die Befriedigung der Bedürfnisse abhängig ist!

Höhe des Einkommens bzw. Vermögens, Kaufkraft
Dringlichkeit der Befriedigung des Bedürfnisses
persönliche Vorlieben und Ansprüche, Freizeitinteressen, Hobbys usw.
Bildungsniveau, Erziehungseinflüsse, Lebensstil
Lebensalter und Geschlecht
Status, Image, soziales Ansehen, Gruppenzwänge

- c) Erklären Sie die Unterschiede zwischen freien und wirtschaftlichen Gütern anhand von zwei Merkmalen!

- freie Güter sind von Natur aus konsumreif
- sind unbegrenzt vorhanden
- die Herstellung wirtschaftlicher Güter erfordert Kosten
- haben einen Preis

- d) Notieren Sie für folgende Beispiele von Güterarten, ob es sich um ein Verbrauchsgut oder Gebrauchsgut bzw. eine Dienstleistung sowie ein Konsumgut oder ein Produktionsgut handelt!

- d1) Drucker im Jugendamt → Produktionsgut, Gebrauchsgut
d2) Spülmittel der Familie Müller → Konsumgut, Verbrauchsgut
d3) Haarschnitt für Frau Schmitt → Dienstleistung, Konsumgut
d4) Benzin für das Dienstfahrzeug des Amtsrates Meyer → Produktionsgut, Verbrauchsgut
d5) Büromöbel des Rathauses → Konsumgut, Gebrauchsgut

Aufgabe 2**(10 Punkte)**

Die Gemeinde Schönhausen plant die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges. Dies erfordert ökonomisches und ökologisches Handeln.

a) Nennen und erklären Sie kurz die zwei Formen des ökonomischen Prinzips!

Wer nach dem Minimalprinzip handelt, will einen bestimmten Ertrag bzw. einen vorgegebenen Nutzen mit möglichst niedrigem Aufwand erzielen.

Wer nach dem Maximalprinzip handelt, will mit einem gegebenen Aufwand einen möglichst hohen Ertrag erwirtschaften bzw. Nutzen erzielen.

b) Formulieren Sie für jede Form ein Beispiel zum oben genannten Fall!

Minimalprinzip: Kauf eines Fahrzeuges zum kostengünstigsten Angebot

Maximalprinzip: Anschaffung eines Fahrzeuges zum Preis von 35.000€

c) Erklären Sie das Spannungsverhältnis von Ökonomie und Ökologie an einem Beispiel!

Ökonomie = Lehre von **Wirtschaft**, die versucht, wirtschaftliche Vorgänge zu beschreiben und zu erklären

Ökologie = **Umweltlehre**, die die Wechselbeziehung zwischen Lebewesen und Umwelt untersucht)

Spannungsverhältnis besteht in den Umweltproblemen mit ihren weltweiten Auswirkungen auf die natürlichen Lebensgrundlagen. Diese zeigen, dass ökonomisches (wirtschaftliches) Handeln unbedingt auch ökologisch ausgerichtet sein sollte. Sie sind somit nicht als Gegensatz, sondern in ihrem Miteinander zusehen. So lassen sich durch konsequenten Umweltschutz und die bessere Ausnutzung von Energie, Wasser oder Rohstoffen sowie die Reduzierung von Abfall durchaus auch Kosten sparen

Aufgabe 3**(21 Punkte)**

Das Problem der Güterknappheit versucht man national und international durch das Prinzip der Arbeitsteilung zu lösen.

a) Definieren Sie den Begriff der Arbeitsteilung!

Unter Arbeitsteilung versteht man die Zerlegung eines Arbeits- oder Produktionsvorganges in Teilfunktionen, die von Menschen mit unterschiedlichen beruflichen Qualifikationen und in verschiedenen Betrieben, Sektoren und Regionen durchgeführt werden.

b) Es wird die vertikale und die horizontale volkswirtschaftliche Arbeitsteilung unterschieden. Nennen Sie die drei Ebenen der vertikalen volkswirtschaftlichen Arbeitsteilung! Erläutern Sie diese kurz!

Urerzeugung (primärer Bereich) – Gewinnung von Rohstoffen, Voraussetzung für die Produktion

Weiterverarbeitung (sekundärer Bereich) – Be- u Verarbeitung der gewonnenen Rohstoffe

Dienstleistung (tertiärer Bereich) – Erbringung von Dienstleistungen

c) Ordnen Sie jeder der drei Ebenen der vertikalen volkswirtschaftlichen Arbeitsteilung zwei Beispiele von Volkswirtschaftszweigen zu!

Urerzeugung – Land- u Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau

Weiterverarbeitung – Industrie- und Handwerksbetriebe

Dienstleistung – Groß- und Einzelhandel, Verkehrsbetriebe, Kreditinstitute, Versicherungsbetriebe u Betriebe der Nachrichtenübermittlung

- d) Erläutern Sie zwei Vorteile der internationalen Arbeitsteilung für Deutschland!
- Gütertausch zwischen den Staaten wird ermöglicht
 - Staaten wachsen wirtschaftlich, kulturell u politisch zusammen
 - Sicherung der bestmöglichen Versorgung der Weltbevölkerung

Aufgabe 4 **(19 Punkte)**

Beim Abschluss eines Rechtsgeschäftes ist die Rechts- und Geschäftsfähigkeit der Vertragspartner entscheidend. Auch die Deliktfähigkeit spielt eine wichtige Rolle im Wirtschaftsleben.

- a) Definieren Sie, was man unter Rechtsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit und Deliktsfähigkeit versteht!

Rechtsfähigkeit: Fähigkeit von Personen, Träger von Rechten und Pflichten zu sein

Geschäftsfähigkeit: Fähigkeit von Personen, rechtswirksam Willenserklärungen abzugeben bzw. Rechtsgeschäfte rechtswirksam abschließen zu können

Deliktsfähigkeit: Fähigkeit einer Person, für unerlaubte Handlungen i. S. d. BGB verantwortlich gemacht werden zu können und als Ausgleich Schadensersatz zu leisten.

- b) Geben Sie bei den nachfolgenden Fällen an, ob die Kaufverträge wirksam, unwirksam oder schwebend unwirksam sind. Begründen Sie kurz und nennen Sie die rechtlichen Grundlagen.

b1) Der 15jährige Marius kauft sich von seinem Taschengeld ohne Wissen der Eltern eine neue Musik CD für 19,99 €.

- beschränkt geschäftsfähig (§ 106 i. V. m. § 2 BGB) (2)
- grundsätzlich Einwilligung erforderlich, da nicht lediglich rechtlich vorteilhaft (§ 107 BGB)(2)
- Wirksames Rechtsgeschäft, da es aus eigenen Mitteln bewirkt wurde (*Taschengeld*) (§ 110 BGB) (2)

b2) Susanne hatte sich zu ihrem 17. Geburtstag nur Geldgeschenke gewünscht. Mit diesem Geld kauft sie 4 Wochen später im Ausverkauf einen neuen Laptop für 650,00€. Ihre Eltern möchte sie mit dem neuen Laptop überraschen.

- beschränkt geschäftsfähig (§ 106 i. V. m. § 2 BGB) (2)
- grundsätzlich Einwilligung erforderlich, da nicht lediglich rechtlich vorteilhaft (§ 107 BGB)(2)
- § 110 BGB findet keine Anwendung, weil Gelder eines Dritten nur mit Zustimmung eines gesetzlichen Vertreters verwendet werden dürfen (1)
- ohne die erforderliche Einwilligung des gesetzlichen Vertreters, hängt die Wirksamkeit des Vertrags von der Genehmigung des Vertreters ab -> schwebend unwirksam (§ 108 Abs. 1 BGB) (2)

Aufgabe 5**(25 Punkte)**

- a) Der Staat kann mittels der „Drei-Elemente-Lehre“ definiert werden.
Erläutern Sie die drei Elemente die demnach in einem Staat vorhanden sein müssen!

Staatsgebiet (1) ist der abgrenzbare, bewohnbare Teil der Erde, in dem der Staat seine Herrschaft ausübt (1)

Staatsvolk (1) ist die auf dem Staatsgebiet lebende Gesamtheit von Menschen gleicher Staatsangehörigkeit (1)

Staatsgewalt (1) ist die auf dem Staatsgebiet ordnende und beherrschende hoheitliche Gewalt über die Menschen in diesem Gebiet (1)

- b) Ein Verfassungsgrundsatz ist der Rechtsstaat. Nennen Sie die weiteren Verfassungsgrundsätze der Bundesrepublik Deutschland sowie die rechtliche Grundlage!

Republik, Bundesstaat, Demokratie, Sozialstaat Art. 20 Abs.1 GG

- c) Der Stadtrat in Dresden beschließt die wöchentlich am Samstag stattfindende Demonstration für Klima- und Artenschutz auf dem Altmarkt zu verbieten, da diese für die Touristen der Stadt und die anliegenden Hoteliers inzwischen untragbar geworden sind und als störend für das barocke Stadtbild empfunden werden.
Ein wesentliches Merkmal des Rechtsstaates ist die Gewährung der Grundrechte.

- c1) Nennen Sie unter Angabe der Rechtsgrundlage in welche Grundrechte des Grundgesetzes das Verbot eingreift!

Versammlungsfreiheit Artikel 8 Abs. 1 GG (3)

Meinungsfreiheit Artikel 5 Abs.1 GG (3)

- c2) Beschreiben Sie drei unterschiedliche Gesichtspunkte nach denen die Grundrechte eingeteilt werden können.

Menschenrechte: stehen Deutschen und Ausländern zu

Bürgerrechte: auf die können sich nur Deutsche im Sinne des Artikels 116 des GG berufen

Freiheitsrechte: gewährleisteten Bereiche, in denen sich der Einzelne nach seinem freien Willen betätigen kann

Gleichheitsrechte: sichern dem Einzelnen ein Recht auf Gleichbehandlung

- d) Das Amt des Bundespräsidenten ist sehr bedeutend in der Bundesrepublik Deutschland. Geben Sie zwei Aufgaben des Bundespräsidenten an! Belegen Sie Ihre Angaben mit Hilfe des Grundgesetzes!

Vorschlag für die Wahl des Bundeskanzlers (Art. 63 GG),

Ernennung und Entlassung des Bundeskanzlers (Art. 63, 67 GG) und der Bundesminister (Art. 64 GG),

Auflösung des Bundestages (Art. 63 Abs. 4 Satz 3, Art. 68 GG),

Ausfertigung (Unterzeichnung) und Verkündung von Gesetzen (Art. 82 GG),

Ernennung und Entlassung der Bundesrichter, der Bundesbeamten, der Offiziere und Unteroffiziere (Art. 60 Abs. 1 GG),

Begnadigungsrecht für den Bund (Art. 60 Abs. 2 GG)